

Leseprobe



NLB.

SCM

R.Brockhaus

Leseprobe

NEUES LEBEN

BIBLE *Art*
JOURNALING

Neues Testament und Psalmen

Leseprobe

SCM

Stiftung Christliche Medien

Der SCM-Verlag ist eine Gesellschaft der Stiftung Christliche Medien, einer
gemeinnützigen Stiftung, die sich für die Förderung und Verbreitung
christlicher Bücher, Zeitschriften, Filme und Musik einsetzt.

Copyright der amerikanischen Originalausgabe:
Holy Bible, New Living Translation, copyright © 1996, 2004, 2007 by
Tyndale House Foundation, Carol Stream, Illinois, USA. All rights reserved.

1. Auflage 2015

© der deutschen Ausgabe 2015 SCM-Verlag GmbH & Co. KG, 58452 Witten
Internet: www.scmmedien.de | E-Mail: info@scm-verlag.de

Umschlaggestaltung: Maike Heimbach, Ennepetal
Satz: Satz & Medien Wieser, Stolberg
Druck und Bindung: Finidr s.r.o.
Gedruckt in Tschechien
ISBN 978-3-417-25458-7
Bestell-Nr. 225.458

INHALT

Das Evangelium von Matthäus	17
Das Evangelium von Markus	74
Das Evangelium von Lukas	111
Das Evangelium von Johannes	168
Apostelgeschichte	211
Der Brief an die Römer	268
Der erste Brief an die Korinther	292
Der zweite Brief an die Korinther	317
Der Brief an die Galater	334
Der Brief an die Epheser	345
Der Brief an die Philipper	351
Der Brief an die Kolosser	357
Der erste Brief an die The Salonicher	363
Der zweite Brief an die The Salonicher	368
Der erste Brief an Timotheus	371
Der zweite Brief an Timotheus	378
Der Brief an Titus	383
Der Brief an Philemon	386
Der Brief an die Hebräer	388
Der Brief von Jakobus	406
Der erste Brief von Petrus	413
Der zweite Brief von Petrus	420
Der erste Brief von Johannes	425
Der zweite Brief von Johannes	431
Der dritte Brief von Johannes	432
Der Brief von Judas	433
Die Offenbarung	435
Die Psalmen	464

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Anm.	Anmerkung	l	Liter
Ca.	Circa	m	Met
cm	Zentimeter	O.	Or
D. h.	Das heißt	S.	Se
D. i.	Das ist	t	To
g	Gramm	u.	und
Griech.	Griechisch	V.	V
Hebr.	Hebräisch	v. Chr.	von Christus
kg	Kilogramm	Vgl.	Vergleiche
km	Kilometer	w	wörtlich

Leseprobe

BIBLE ART JOURNALING

Gottes Wort begegnet seinen Lesern auf ganz unterschiedliche Weise. Wer es liest, nimmt es mit den Augen auf. Schriftlesungen im Gottesdienst oder Hörbibeln zu Hause oder im Auto sprechen die Ohren an. Mit dem Herzen ein Bibelwort vernehmen bedeutet: Es erwägen, mit dem Wort leben und vielleicht auch, es auswendig zu lernen.

Doch auch mit Stift, Pinsel, Farbe, Stempel, Klebeband, Scherenschnitten, Zierborte und Klebestickern kann man Gottes Wort aufnehmen. Das ist die Idee, die hinter *Bible Art Journaling* steht. Und für diesen Weg, Gottes Wort zu erfassen, wurde auch die Bibelausgabe gemacht, die Sie gerade in den Händen halten.

Was bedeutet *Bible Art Journaling*?

Bible Art Journaling ist eine kreative Form des Umgangs mit Gottes Wort. Die drei Bestandteile des Namens lassen erkennen, wovon es geht.

»*Journaling*« bedeutet einfach Tagebuch schreiben. Das praktizieren unzählige Menschen auf der Welt. Viele Christen haben entdeckt, dass das Führen eines geistlichen Tagebuchs oder auch eines Gnoststagebuchs ein wirkungsvolles Hilfsmittel für das geistliche Wachstum ist.

»*Art Journaling*« ist ein Trend, der sich in den letzten Jahren stark verbreitet hat. Im Mittelpunkt stehen ein Notizbuch oder ein Album, in das man Gedanken, Eindrücke und Zitate einträgt, die einen besonders angesprochen haben. Die eingezeichneten Texte werden aber nicht einfach aufgeschrieben, sondern künstlerisch gestaltet: durch verzierte Schrift, durch Schmuckornamente oder auch mit Zeichnungen oder kleinen Gemälden. Man muss kein ausgesprochenes Künstler sein, um so etwas zu machen. »*Art Journaling*« hat durchaus Hobby-Charakter. Hauptsache, das Werk spiegelt einen persönlichen Eindruck wider, den ein Spruch hinterlassen hat. Ein vergleichbarer Trend ist das »*Scrapbooking*«, d.h. das Verzieren von Fotoalben durch Ornamente oder kleine Kunstwerke.

Und »*Bible Art Journaling*« wendet diese Methode – oder dieses Hobby – auf die Bibel an. Das Ziel dabei ist, die Begegnung mit dem Bibelwort zu vertiefen und es im Gedächtnis, im Bewusstsein und im Herzen zu verankern – fester zu verankern, als es beim bloßen Lesen der Fall wäre.

Die Arbeit am Text mit Stift, Farbe und Klebstoff ist dabei als Echo auf das

Gelesene gedacht. Es geht nicht darum, die Beschäftigung mit dem Wort durch Beschäftigung mit dem Stift zu *ersetzen*. Sondern Bibelseiten zu gestalten ist die *Folge* der Beschäftigung mit dem Wort. Dabei wird sich allerdings zeigen: Während man künstlerisch umsetzt, was man aus der Heiligen Schrift vernommen hat, wird sich das ein oder andere noch mehr vertiefen. Das Entwerfen, Malen und Zeichnen regt die Gedanken an und führt nicht selten zu weiteren Entdeckungen im Wort. Es ist vielleicht so ähnlich wie mit dem Gebet. Wenn Sie ein Bibelwort lesen, sich darüber besinnen und dann darüber beten, ist das Gebet zunächst die Folge des Lesens. Doch beim Beten zeigen sich dann oft neue Tiefenschichten des Bibelwortes. So ergibt sich eine wunderbare Wechselwirkung. Damit dürfen Sie auch beten, wenn Sie eine Bibelseite gestalten.

Wie läuft *Bible Art Journaling* ab?

Wie gehen Sie vor, wenn Sie sich Zeit fürs *Bible Art Journaling* nehmen?

Zunächst: Sie können das allein für sich tun oder auch in einer Gruppe. Wenn Sie allein vor Ihrer Bibel sitzen, haben Sie den Vorteil, dass Sie selbst nach Ihren Bedürfnissen bestimmen können, wie viel Zeit Sie sich für jeden Schritt lassen. Doch auch eine Gruppe hat viele Vorteile: Man gibt sich gegenseitig Anregungen, man teilt sich seine Entdeckungen mit – und es macht meist auch einfach mehr Spaß.

Am besten beginnen Sie in dem Stillbeten und sich so für Gott und sein Wort öffnen. Danach wählen Sie einen Bibeltext aus – einen einzelnen Vers oder auch einen längeren Abschnitt. Das kann ein Text sein, der Sie ohnehin gerade beschäftigt. Oder Sie nehmen den Abschnitt, der in Ihrer täglichen Bibellese gerade dran ist. Oder Sie erbitten von Gott ein Wort, das er Ihnen aktuell senden möchte.

Danach lesen Sie den Vers oder den Abschnitt. Am besten tun Sie das mehrmals hintereinander. Bewährt hat sich auch, den Text laut zu lesen.

Manche unterstreichen anschließend gern die Sätze oder Ausdrücke, die sie besonders angesprochen haben. Andere verzichten gerade in der *Art Journaling Bibel* darauf: Sie möchten den Text, den sie später kreativ gestalten wollen, nicht schon durch Linien verunzieren. Natürlich kann man aber auch in der normalen Bibel, in der man gewöhnlich liest, aufschlagen und hier Wörter unterstreichen.

Nun folgt eine Zeit, in der Sie sich vom Gelesenen innerlich ansprechen lassen können. Spüren Sie den Gedanken nach, die Ihnen aus Gottes Wort entgegengekommen sind. Nehmen Sie sich eine Zeit der Stille. Beten Sie dabei. Wenn Sie mögen, können Sie auch etwas zu Ihrem Text nachlesen, etwa in